

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch für das Studienfach

Keine PO-STG-Zuordnung vorhanden
verantwortlich: JMU Würzburg

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Wissenschaftliche Befähigung

Ethnomusikologie ist ein interdisziplinäres und international ausgerichtetes Fachgebiet, das sowohl musikalische als auch soziokulturelle Studien umfasst. Es beinhaltet die Untersuchung der Rolle des Musizierens in Kultur und Gesellschaft sowie die Rolle von Kultur und Gesellschaft in der musikalischen Praxis aus multikulturellen und globalen Perspektiven. Das Studienfach bietet eine interkulturelle und interdisziplinäre Grundlage, die es Studierenden ermöglicht, sich der zukünftigen Arbeit im Kultur-, Sozial-, öffentlichen und/oder Bildungssektor mit künstlerischem und kulturellem Verständnis aus globalen Perspektiven sowie mit Fähigkeiten zum kritischen Denken zu nähern. Es bereitet die Studierenden auch auf ihr Studium des Studienfaches Master Ethnomusikologie vor. Nach Abschluss des Studiums sollten Studierende folgende Kompetenzen entwickelt haben:

- Ein Verständnis dafür, wie soziale und kulturelle Prozesse das Musizieren beeinflussen, wie das Musizieren Kultur und Gesellschaft beeinflusst und auf welche Weise Musik für einzelne Individuen von Bedeutung ist. Die Fähigkeit, kritisch über das Verhältnis von Kunst und Gesellschaft nachzudenken.
- Ein grundlegendes Verständnis dafür, wie ethnomusikologische Forschung und Analyse durchgeführt werden.
- Eine Beurteilung der Vielfalt der Praktiken des Musizierens und der Musikkulturen der Welt. Eine Wahrnehmung für multikulturelle und transkulturelle Vielfalt, Gemeinsamkeiten und Verflechtungen.
- Theoretische und praktische Grundkenntnisse über eine oder mehrere spezifische Musikkulturen und musikalisch-soziale Themen.
- Kenntnisse von interdisziplinären Perspektiven aus der Kunst, den Geistes- und Sozialwissenschaften.

Berufsbefähigung

- Interkulturelle und internationale Kompetenzen; Bewusstsein über die Notwendigkeit, sensibel und selbstreflektiert mit Personen verschiedenen Hintergrunds zu interagieren.
- Einblicke in das Entwerfen und Durchführen von empirischen Forschungsprojekten.
- Anwendung von Theorie auf die Praxis.
- Interdisziplinäre Kompetenzen; Fähigkeit, Paradigmen und Denkmodelle, die nicht aus dem eigenen Fachbereich stammen, zu verstehen.

Persönlichkeitsentwicklung

- Toleranz und Aufgeschlossenheit
- Entwickeln von Fähigkeiten zum unabhängigen Denken und Selbststudium; Fähigkeit zum Lernen und sich Entwickeln durch verschiedene Übertragungsmethoden.

Gesellschaftliches Engagement

- Bewusstsein für Fragen ethischen Handelns, geistigen Eigentums und des Urheberrechts; kritisches Bewusstsein für Intersektionalität und Machtdynamiken.
- Interkulturelle und internationale Kompetenzen: Fähigkeit, mit Personen verschiedener kultureller Kontexte zu interagieren; Fähigkeit, effektive Kommunikation in einer Fremdsprache bzw. in Fremdsprachen zu betreiben; Bewusstsein für gesamt-kulturelle Sensibilität, für Multikulturalität und globale Dynamiken. Wertschätzung außerakademischen Wissens; Bewusstsein für Ansätze der Applied Ethnomusicology einschließlich partizipatorischer Forschungsmethoden für die Community und Bewusstsein über die Bedeutung von Forschung zum Nutzen für die Gesellschaft.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

???.2027 (2027-??)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
Pflichtbereich (Erwerb von 20 ECTS-Punkten)				
04-EM-MG10-271-m01	Musik und Gesellschaft	10	NUM	35
04-EM-MW10-271-m01	Musik-Traditionen der Welt	10	NUM	39
Wahlpflichtbereich (Erwerb von 40 ECTS-Punkten)				
Im Wahlpflichtbereich müssen mind. 20 ECTS-Punkte aus Modulen erbracht werden, die mit einer numerischen Bewertung versehen sind.				
Unterbereich 1: Ethnomusikologie-Theorie (Erwerb von 10-20 ECTS-Punkten)				
04-EM-MK1-202-m01	Musikkulturen der Welt 1	5	NUM	36
04-EM-MK2-271-m01	Musikkulturen der Welt 2	5	B/NB	37
04-EM-MK3-202-m01	Musikkulturen der Welt 3	5	NUM	38
04-EM-AHE1-202-m01	Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 1	5	NUM	25
04-EM-AHE2-271-m01	Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 2	5	B/NB	26
04-EM-AHE3-202-m01	Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 3	5	NUM	27
04-EM-PMK1-271-m01	Einführung in die Erforschung populärer Musik und Kultur	5	NUM	40
04-EM-PMK2-271-m01	Populäre Musik in globalen Kontexten	5	NUM	41
Unterbereich 2: Ethnomusikologie-Praxis (Erwerb von 10-20 ECTS-Punkten)				
04-EM-AEP1-271-m01	Applied Ethnomusicology Projekt 1	5	B/NB	21
04-EM-AEP2-271-m01	Applied Ethnomusicology Projekt 2	5	NUM	22
04-EM-EXK1-271-m01	Ethnomusikologie-Exkursion 1	5	B/NB	32
04-EM-ET1-271-m01	Europäische traditionelle und Volksmusik Praxis 1	5	B/NB	30
04-EM-ET2-271-m01	Europäische traditionelle und Volksmusik Praxis 2	5	NUM	31
04-EM-AMT1-271-m01	Traditionelle und Volksmusik aus Amerika Praxis 1	5	B/NB	28
04-EM-AMT2-271-m01	Traditionelle und Volksmusik aus Amerika Praxis 2	5	NUM	29
04-EM-AFT1-271-m01	Traditionelle Musik aus Afrika, Asien und Ozeanien Praxis 1	5	B/NB	23
04-EM-AFT2-271-m01	Traditionelle Musik aus Afrika, Asien und Ozeanien Praxis 2	5	B/NB	24
04-EM-AEK1-271-m01	Außereuropäische Kunstmusik Praxis 1	5	B/NB	19
04-EM-AEK2-271-m01	Außereuropäische Kunstmusik Praxis 2	5	NUM	20
04-EM-WM1-271-m01	Weltmusik Übung 1	5	B/NB	43
04-EM-WM2-271-m01	Weltmusik Übung 2	5	NUM	44
04-EM-KL1-271-m01	Kreativitätslabor 1	5	B/NB	34
04-MW-BPK-262-m01	Berufspraktikum	5	B/NB	63
04-MW-FPK-262-m01	Forschungspraktikum	5	B/NB	67
Unterbereich 3: Soziokulturelle Studien (Erwerb von 10-20 ECTS-Punkten)				
04-EEVK-EEE-201-m01	Einführung in die Europäische Ethnologie	5	NUM	11
04-EEVK-FM-241-m01	Forschungsmethoden der Europäischen Ethnologie	5	NUM	13
04-EEVK-PAK-201-m01	Gegenwärtige und historische Perspektiven auf Kulturen	5	NUM	17
04-EEVK-GB-201-m01	Grundbegriffe der Europäischen Ethnologie	5	NUM	14
04-EEVK-ENK-201-m01	Einführung in Narrative Kulturen	5	NUM	12
04-EEVK-KT-201-m01	Kulturelle Transformationen	5	NUM	15
04-EEVK-SFK-201-m01	Seminar zum Forschungskolloquium	5	NUM	18
04-EEVK-MUA-201-m01	Menschen und Andere	5	NUM	16
04-EEVK-ATF-1-201-m01	Aktuelle Themenfelder der Europäischen Ethnologie 1	5	NUM	9
04-EEVK-ATF-2-201-m01	Aktuelle Themenfelder der Europäischen Ethnologie 2	5	NUM	10
Bachelor-Nebenfach Ethnomusikologie (2027)		JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 12.09.2026 • PO-Datensatz Bachelor (60 ECTS) Ethnomusikologie - 2027		Seite 4 / 87

o4-En-BM-KW1-271-mo1	Einführung in die Landeskunde und Kulturwissenschaft	5	NUM	45
o6-PSS-BM-AS-262-mo1	Einführung in die Soziologie	5	NUM	84
o6-PSS-BM-Meth-262-mo1	Einführung in die Methoden der Empirischen Sozialforschung	10	NUM	85
o6-PSS-BM-SpS-262-mo1	Sozialstrukturanalyse	5	NUM	86
o6-PSS-BM-ST-262-mo1	Soziologische Theorie	5	NUM	87
o6-PSS-AM-Meth3-262-mo1	Qualitative Methoden	10	NUM	77
o6-PSS-AM-MK1-262-mo1	Mediensoziologie	5	NUM	78
o6-PSS-AM-MK3-262-mo1	Kultursoziologie	5	NUM	79
o6-PSS-AM-ST6-262-mo1	Gesellschaftstheorie 1	5	NUM	81
o6-PSS-AM-ST7-262-mo1	Gesellschaftstheorie 2	5	NUM	82
o6-PSS-AM-ST11-262-mo1	Theorien der Globalisierung	5	NUM	80
o6-PSS-AM-ST8-262-mo1	Soziologische Kulturtheorie	5	NUM	83
Unterbereich 4: Interdisziplinäre und Regionale Perspektiven				
o4-MW-DIG-262-mo1	Digitale und Computationale Musikforschung	5	NUM	66
o4-MW-DIA-A-262-mo1	Digitale Methoden und Analyse A	10	NUM	64
o4-MW-DIA-B-262-mo1	Digitale Methoden und Analyse B	10	B/NB	65
o4-MW-MMP-A-262-mo1	Musik als mediale Praxis A	5	NUM	70
o4-MW-MMP-B-262-mo1	Musik als mediale Praxis B	5	B/NB	71
o4-MW-POP-A-262-mo1	Populärmusik A	5	NUM	72
o4-MW-POP-B-262-mo1	Populärmusik B	5	B/NB	73
o4-MW-KPM-A-262-mo1	Kulturpraxis und Musikwissenschaft A	10	NUM	68
o4-MW-KPM-B-262-mo1	Kulturpraxis und Musikwissenschaft B	10	B/NB	69
o4-MP-GK1-271-mo1	Einführung in die Musikpädagogik	10	NUM	60
o4-MP-F-271-mo1	Forschungsmethoden der Musikpädagogik	10	NUM	59
o4-MP-ATMP1-241-mo1	Ausgewählte Themenfelder musikpädagogischer Forschung 1	10	NUM	58
o4-MP-SQF2-241-mo1	Angewandte Musikpädagogik 1	5	B/NB	62
o4-MP-MUPRA1-271-mo1	Ensemblearbeit und Aufführungspraxis 1	5	B/NB	61
o4-IB3-1-242-mo1	Geistes- und Kulturgeschichte Südasiens I	5	NUM	53
o4-IB3-2-242-mo1	Geistes- und Kulturgeschichte Südasiens II	5	NUM	54
o4-IB24-1-242-mo1	Interkulturelle Kompetenz in Südasien	5	NUM	52
o4-En-BM-KW1-271-mo1	Einführung in die Landeskunde und Kulturwissenschaft	5	NUM	45
o4-En-VM-Ang1-271-mo1	Vorlesungsmodul Anglistik	5	NUM	51
o4-En-VM-Am1-271-mo1	Vorlesungsmodul Amerikanistik	5	NUM	50
o4-En-HT-Ang1-271-mo1	Historisch-thematische Ausrichtung Anglistik	5	NUM	47
o4-En-HT-Am1-271-mo1	Historisch-thematische Ausrichtung Amerikanistik	5	NUM	46
o4-En-Th-Ang1-271-mo1	Theoretische Ausrichtung Anglistik	5	NUM	49
o4-En-Th-Am1-271-mo1	Theoretische Ausrichtung Amerikanistik	5	NUM	48
o4-EM-SR1-271-mo1	Sprach- und Regionalstudien 1	5	B/NB	42
o4-EM-IP1-271-mo1	Interdisziplinäre Perspektiven 1	5	B/NB	33
o4-MC18o-IB7-222-mo1	Chinas kulturelle Moderne	5	NUM	57
o4-MC18o-IB10-222-mo1	Gesellschaftliche Herausforderungen in China	5	NUM	56

o4-Sino-KI1-201-m01	Kultur und Kunst Koreas	5	NUM	74
o4-JAPO-IB1-272-m01	Landeskunde und Geschichte Japans	5	NUM	55
o6-MK-MKW1-212-m01	Rezeption und Wirkung von Massenmedien	5	NUM	76
o6-MK-MedPsy1-212-m01	Psychologie Klassischer Medien	5	NUM	75
o4-DH-A1-152-m01	Digital Humanities im Überblick	5	B/NB	7
o4-DH-FSQ1-242-m01	Digitalisierung	5	B/NB	8

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Digital Humanities im Überblick		04-DH-A1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Computerphilologie und Neuere Deutsche Literaturgeschichte		Lehrstuhl für Computerphilologie und Neuere Deutsche Literaturgeschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Überblick über das Fach Digital Humanities mit dem Schwerpunkt auf Abstraktion, Formalisierung und Datenmodellierung sowie Textkodierung, digitale Bibliothek und mit typischen Anwendungsbeispielen in geisteswissenschaftlichen Disziplinen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen die wichtigsten Grundprinzipien der Digital Humanities und haben einen Überblick über das Fach gewonnen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + T (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: nur im WiSe		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Digitalisierung		o4-DH-FSQ1-242-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in Digitalisierungseinheit		Institut für Informatik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen Überblick über das Feld der Digitalisierung mit Fokus auf praktischen Beispielen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Bild- und Textdigitalisierung, insbesondere auf Verfahren der automatischen Texterkennung von Drucken (OCR) und Handschriften (HTR). Neben den dazu notwendigen Grundlagen im Bereich der Bildverarbeitung und Textkodierung werden weiterhin rechtliche Rahmenbedingungen der Digitalisierung behandelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen die wichtigsten Verfahren der Text- und Bilddigitalisierung sowie die zugehörigen methodischen Grundlagen. Sie verfügen über praktische Erfahrungen mit aktuellen Tools der automatischen Texterkennung und kennen rechtliche Rahmenbedingungen im Umfeld digitalisierter Ressourcen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Übungsaufgaben (ca. 10-15 S.) oder b) Referat (ca. 20-30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 3-5 S.) oder c) Klausur (ca. 45-60 Min.) oder d) mündliche Prüfung (ca. 20 Min.) oder e) Hausarbeit (ca. 10-12 S.) oder f) praktische Projektarbeit (z.B. Transkription, Kodierung und Webpublikation einiger (ca. 3-5) Briefe) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SS		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle Themenfelder der Europäischen Ethnologie 1		04-EEVK-ATF-1-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul Aktuelle Themenfelder der Europäischen Ethnologie 1 ergänzt die im Pflichtbereich gewährleistete Basisausbildung durch Perspektiven auf jeweils aktuelle Fachdiskurse und Themenbereiche.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Teilnehmende Studierende sind über aktuelle Themenfelder informiert und können diese in bestehenden Fachdiskursen verorten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle Themenfelder der Europäischen Ethnologie 2		04-EEVK-ATF-2-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul Aktuelle Themenfelder der Europäischen Ethnologie 2 ergänzt die im Pflichtbereich gewährleistete Basisausbildung durch Perspektiven auf jeweils aktuelle Fachdiskurse und Themenbereiche.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Teilnehmende Studierende sind über aktuelle Themenfelder informiert und können diese in bestehenden Fachdiskursen verorten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Europäische Ethnologie		04-EEVK-EEE-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul Einführung in die Europäische Ethnologie vermittelt Studierenden in einer Vorlesung mit begleitendem Lektürekurs Einblicke in Themenfelder, theoretische Konzepte und methodische Vorgehensweisen der Europäischen Ethnologie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende besitzen Kenntnisse über Themenfelder, Fachidentität, theoretische Konzepte und Vorgangsweisen der Europäischen Ethnologie.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in Narrative Kulturen		04-EEVK-ENK-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Kulturen sind narrativ konstruiert, sie lassen sich im Sinne einer narrativen Kulturtheorie als Erzählgemeinschaften begreifen. Das Modul Einführung in narrative Kulturen vermittelt Studierenden Grundkenntnisse volkskundlicher Erzählforschung, der Ethnografie des Erzählens sowie allgemein einer Erforschung narrativer Kultur im Kontext der Europäischen Ethnologie. Im Mittelpunkt stehen Aspekte der Narrativität des Alltags und verschiedenen Medien des Erzählens wie Texten, Bildern, Bräuchen, Cartoons, Graphic Novels, Filme u.a.m.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende verfügen über Grundkenntnisse volkskundlicher Erzählforschung und der Erforschung narrativer Kulturen. Sie sind in der Lage verschiedene Medien wie Texte, Bilder, Bräuche, Cartoons u.a.m. kulturalistisch auszuwerten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsmethoden der Europäischen Ethnologie		04-EEVK-FM-241-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Seminar bietet grundlegende Einblicke in die Breite europäisch-ethnologischer Forschungsmethoden. Studierende gewinnen Kenntnisse in Theorien und Anwendungen etwa der Ethnografie und Kulturanalyse, qualitativen Sozialforschung, historischen Forschung oder visuellen Anthropologie. Sie erarbeiten in Referaten, Gruppenarbeiten und praktischen Übungen die Grundlagen der empirisch kulturwissenschaftlichen Forschung in gegenwärtigen und historischen Alltagswelten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende besitzen Kenntnisse über europäisch-ethnologische Forschungsmethoden, können die Eignung der verschiedenen Methoden zur Beantwortung unterschiedlicher Fragestellungen prüfen, und die verschiedenen Forschungsmethoden anwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) und Hausarbeit (ca. 10 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundbegriffe der Europäischen Ethnologie		04-EEVK-GB-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul Grundbegriffe der Europäischen Ethnologie widmet sich der theoretischen Auseinandersetzung mit zentralen Grundbegriffen und Deutungskategorien des Faches, wie z.B. Alltag, Kultur, Raum, Gender, das Städtische, das Ländliche, Narration, Gesellschaft, und mehr.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende sind mit zentralen Begriffen und Deutungskategorien der Europäischen Ethnologie vertraut und können diese Begriffe bzw. Kategorien und ihre Entwicklung kritisch reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturelle Transformationen		04-EEVK-KT-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Kulturen lassen sich auch als sich permanent transformierende Verflechtungen von Handlungspraktiken, Sinngebungen etc. verschiedener Akteur_innen lesen. In den Seminaren dieses Moduls lernen Studierende anhand ausgewählter Beispiele die Prozessualität dieser Verflechtungen zu verstehen und zu deuten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende sind in der Lage kulturelle Transformationsprozesse zu erkennen, zu erforschen und zu deuten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Menschen und Andere		04-EEVK-MUA-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Menschliche Kulturen werden in Beziehungsverflechtungen und Aushandlungsprozessen mit menschlichen Akteur_innen aber auch mit anderen als menschlichen Entitäten, wie etwa verschiedenen Umwelten, Tieren, Pflanzen und Dingen geschaffen und gestaltet. Das Modul Menschen und Andere befasst sich mit der Eingebundenheit und Bedingtheit menschlicher Akteur_innen in NaturenKulturen und der Bedeutung und Funktion von anderen als Menschen in der Gestaltung von Alltagskulturen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende sind in der Lage über die Eingebundenheit menschlicher Akteur_innen in Multispecies-Zusammenhänge zu reflektieren und menschliche Kulturen aus dieser Eingebundenheit zu deuten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gegenwärtige und historische Perspektiven auf Kulturen		04-EEVK-PAK-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul Gegenwärtige und Historische Perspektiven auf Kulturen vermittelt ggf. auf der Basis verschiedener Kulturbegriffe, Kulturtheorien und Methoden Kenntnisse über unterschiedliche historische und gegenwärtige Gesellschaften.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende sind mit historischen und gegenwärtigen Deutungskonzepten sowie Wissen über historische oder gegenwärtige Kulturen vertraut.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 25 Min.) mit Handout (1-2 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Seminar zum Forschungskolloquium		04-EEVK-SFK-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Seminar begleitet das zu unterschiedlichen Themen stattfindende Forschungskolloquium am Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde. In Textlektüren und Referaten bereiten sich die teilnehmenden Studierenden einerseits auf die Themen der jeweiligen Gastvortragenden vor und reflektieren andererseits über die dargebotenen Vorträge in der Gruppe.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende erhalten Einblicke in die Abläufe wissenschaftlicher Vorträge, in Strategien der mündlichen Präsentation von Forschungsthemen und -ergebnissen, erlangen Fertigkeiten in der Verortung aktueller Themenfelder in bestehenden Fachdiskursen und in der kritischen Reflektion dieser aktuellen Themenfelder.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Protokoll (ca. 5 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Außereuropäische Kunstmusik Praxis 1		04-EM-AEK1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls
Inhalte		
In diesem Modul werden das Musiksysteem, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, die Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte einer außereuropäischen Kunstmusik oder klassischen Musiktradition untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und gemeindebasierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksysteemen und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein grundlegendes Verständnis des Musiksysteems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige Musiktradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Außereuropäische Kunstmusik Praxis 2		04-EM-AEK2-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls
Inhalte		
In diesem Modul werden das Musiksysteem, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte einer außereuropäischen Kunstmusik oder klassischen Musiktradition untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und gemeindebasierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksysteemen und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein fortgeschrittenes Verständnis des musikalischen Systems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige musikalische Tradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Applied Ethnomusicology Projekt 1		04-EM-AEP1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul sind die Studierenden an der Konzeption, Implementierung und Evaluierung eines Projekts zur Applied Ethnomusicology beteiligt. Die Projekte können sich auf die Verbreitung ethnomusikologischen Wissens in der Öffentlichkeit, die Nutzung ethnomusikologischen Wissens und Fähigkeiten zum Nutzen der Gesellschaft oder bestimmter gesellschaftlicher Gruppen, die Verknüpfung von Theorie und Praxis, das Erkunden von Karriere-möglichkeiten, die Entwicklung von Wissen und praktischen Fähigkeiten für Karrieren außerhalb der Wissen-schaft und/oder die Entwicklung neuer Ansätze der Applied Ethnomusicology und/oder handlungsorientierter Forschung und/oder praxisorientierter Forschung beziehen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein Bewusstsein dafür zu demonstrieren, wie man eine Art von Projekt der Applied Ethnomusicology entwirft, implementiert und evaluiert, erfolgreich mit Peers und Community-Mitglie-dern zusammenzuarbeiten, ein Bewusstsein für einige der Fragen zu demonstrieren, die beim Anwenden ethno-musikologischen Wissens in der Praxis auftreten, besondere angewandte Fähigkeiten, die für das Projekt rele-vant sind, zu demonstrieren und die Ergebnisse seines/ihres Projekts effektiv zu kommunizieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Präsentation (20-30 Min.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Projektarbeit (z.B. Konzeption, Durchführung und Evaluation einer Kulturveranstaltung, Gesamtaufwand 70-100 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Stu-dienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Grup-pen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
LV kann als Blockveranstaltung durchgeführt werden		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Applied Ethnomusicology Projekt 2		04-EM-AEP2-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul sind die Studierenden an der Konzeption, Implementierung und Evaluierung eines Projekts zur Applied Ethnomusicology beteiligt. Die Projekte können sich auf die Verbreitung ethnomusikologischer Wissens in der Öffentlichkeit, die Nutzung ethnomusikologischer Kenntnisse und Fähigkeiten zum Nutzen der Gesellschaft oder bestimmter gesellschaftlicher Gruppen, die Verknüpfung von Theorie und Praxis, die Erkundung von Karrieremöglichkeiten, die Entwicklung von Wissen und praktischen Fähigkeiten für Karrieren außerhalb der Wissenschaft und/oder die Entwicklung neuer Ansätze der Applied Ethnomusicology und/oder handlungsorientierter Forschung und/oder praxisorientierter Forschung beziehen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein erweitertes Bewusstsein für Ansätze der Applied Ethnomusicology durch ein Verständnis dafür, wie man eine andere Art von Projekt der Applied Ethnomusicology entwirft, implementiert und evaluiert, an dem er/sie bisher noch nicht teilgenommen hat, zu demonstrieren, erfolgreich mit Kollegen und Kolleginnen sowie Mitgliedern der Community zusammenzuarbeiten, ein Bewusstsein für einige der Probleme zu demonstrieren, die beim Anwenden von ethnomusikologischem Wissen in der Praxis auftreten, besondere angewandte Fähigkeiten, die für das Projekt relevant sind, zu demonstrieren und die Ergebnisse seines/ihrer Projekts effektiv zu kommunizieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Präsentation (20-30 Min.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Projektarbeit (z.B. Gestaltung, Erstellung und Evaluation eines Kulturprodukts, Gesamtaufwand 70-100 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
LV kann als Blockveranstaltung durchgeführt werden		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Traditionelle Musik aus Afrika, Asien und Ozeanien Praxis 1		04-EM-AFT1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls
Inhalte		
In diesem Modul werden das Musiksysteem, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte einer Volksmusiktradition aus Europa untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und gemeindebasierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksysteemen und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein grundlegendes Verständnis des Musiksysteems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige Musiktradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Traditionelle Musik aus Afrika, Asien und Ozeanien Praxis 2		04-EM-AFT2-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls
Inhalte		
In diesem Modul werden das Musiksysteem, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte eines Volks- oder traditionellen Musikidioms aus Afrika, Asien oder Ozeanien untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und gemeindebasierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksystemen und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein fortgeschrittenes Verständnis des musikalischen Systems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige musikalische Tradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 1		04-EM-AHE1-202-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul konzentrieren sich die Studierenden auf ein bestimmtes Thema, das mit dem zeitgenössischen und/oder historischen Musizieren in seinem soziokulturellen Kontext verbunden ist. Das Thema wird aus interdisziplinären und transkulturellen Perspektiven beleuchtet. Anwendungen auf Fallstudien aus verschiedenen musikalischen Idiomen und Kulturen werden untersucht. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein Verständnis für ein bestimmtes sozio-musikalisches Thema zu demonstrieren, ein kritisches Bewusstsein dafür zu entwickeln, wie man das Thema auf Fallstudien aus verschiedenen kulturellen Kontexten anwenden kann, und seine/ihre eigenen Ideen effektiv in schriftlicher und/oder mündlicher Form zu kommunizieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Schriftliche Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Klausur (ca. 60-90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
30 Plätze. Begrenzung der Teilnahmeplätze: Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Bachelor-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 60 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 2		04-EM-AHE2-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul konzentrieren sich die Studierenden auf ein anderes spezielles Thema, das sich auf das zeitgenössische und/oder historische Musizieren in seinem soziokulturellen Kontext bezieht. Das Thema wird aus interdisziplinären und transkulturellen Perspektiven beleuchtet. Anwendungen auf Fallstudien aus verschiedenen musikalischen Idiomen und Kulturen werden untersucht. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein breiteres Verständnis ethnomusikologischer theoretischer Rahmenbedingungen durch die Vertrautheit mit einem bestimmten sozio-musikalischen Thema, das er/sie noch nicht studiert hat, nachzuweisen, ein kritisches Bewusstsein dafür zu entwickeln, wie das Thema auf Fallstudien aus verschiedenen kulturellen Kontexten angewendet werden kann, und seine/ihre eigenen Ideen effektiv in schriftlicher und/oder mündlicher Form zu kommunizieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder b) Präsentation (20-30 Min.) oder c) Klausur (ca. 60-90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 30. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
LV kann als Blockveranstaltung durchgeführt werden		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 3		04-EM-AHE3-202-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul konzentrieren sich die Studierenden auf ein anderes spezielles Thema, das sich auf das zeitgenössische und/oder historische Musizieren in seinem soziokulturellen Kontext bezieht. Das Thema wird aus interdisziplinären und transkulturellen Perspektiven beleuchtet. Anwendungen auf Fallstudien aus verschiedenen musikalischen Idiomen und Kulturen werden untersucht. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein breiteres Verständnis ethnomusikologischer theoretischer Rahmenbedingungen durch die Vertrautheit mit einem bestimmten sozio-musikalischen Thema, das er/sie noch nicht studiert hat, nachzuweisen, ein kritisches Bewusstsein dafür zu entwickeln, wie das Thema auf Fallstudien aus verschiedenen kulturellen Kontexten angewendet werden kann, und seine/ihre eigenen Ideen effektiv in schriftlicher und/oder mündlicher Form zu kommunizieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Schriftliche Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Klausur (ca. 60-90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
30 Plätze. Begrenzung der Teilnahmeplätze: Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Bachelor-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 60 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Traditionelle und Volksmusik aus Amerika Praxis 1		04-EM-AMT1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls
Inhalte		
In diesem Modul werden das Musiksystème, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte einer Musiktradition aus Nord-, Mittel- und Süd-Amerika untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und gemeindebasierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksyste-men und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein grundlegendes Verständnis des Musiksyste-ms, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Auffüh-rungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige Musiktradition und das im Modul behandelte Material rele-vant sind.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Traditionelle und Volksmusik aus Amerika Praxis 2		04-EM-AMT2-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls
Inhalte		
In diesem Modul werden das musikalische System, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte einer Musiktradition aus Nord-, Mittel- und Süd-Amerika untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und gemeindebasierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksystemen und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein fortgeschrittenes Verständnis des musikalischen Systems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige musikalische Tradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Europäische traditionelle und Volksmusik Praxis 1		04-EM-ET1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Regelmäßige Teilnahme: Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls
Inhalte		
In diesem Modul werden das Musiksysteem, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte einer Volksmusiktradition aus Europa untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und gemeindebasierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksysteemen und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein grundlegendes Verständnis des Musiksysteems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige Musiktradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Europäische traditionelle und Volksmusik Praxis 2		04-EM-ET2-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls
Inhalte		
In diesem Modul werden das Musiksyste(m), das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte einer Volksmusiktradition aus Europa untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und gemeindebasierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksyste(m)en und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen MusikwissenschaftlerInnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein fortgeschrittenes Verständnis des musikalischen Systems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige musikalische Tradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ethnomusikologie-Exkursion 1		04-EM-EXK1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Exkursionsmodul bietet die Möglichkeit, (berufs-)praktische Fähigkeiten zu entwickeln, Netzwerke außerhalb der Universität aufzubauen und das Wissen über ethnomusikologische Theorien, Methoden und Inhalte durch erfahrungsbasiertes Lernen zu vertiefen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, (berufs-)praktische Fähigkeiten und Kenntnisse, die für den Gegenstand der Exkursion relevant sind, nachzuweisen und seinen/ihren erfahrungsbasierten Lernprozess kritisch zu bewerten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
E (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Bericht (ca. 2.000-4.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Präsentation (20-30 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 12. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
Dauer der Exkursion ca. 1-2 Wochen		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Interdisziplinäre Perspektiven 1		04-EM-IP1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul wird die interdisziplinäre Wissenschaft betrachtet und es wird den Studierenden ermöglicht, Kenntnisse über Theorien und Methoden aus anderen Disziplinen zu entwickeln, die sich auf ihr Vertiefungsgebiet beziehen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, seine/ihre Arbeit in einem angemessenen wissenschaftlichen Stil auszudrücken und Verständnis für theoretische und methodische Ansätze, Anwendungen und/oder Fallstudien aus anderen Disziplinen als relevant für den Gegenstand des Kurses nachzuweisen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Schriftliche Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Präsentation (20-30 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kreativitätslabor 1		04-EM-KL1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul werden kreative Prozesse und Methoden zur Steigerung der Kreativität untersucht. Modernste Forschung zur Kreativitätsförderung wird in praktischen Übungen angewendet. Mit praxisnahen Forschungsansätzen werden Strategien zur Überwindung von Kreativitätshemmern und zur Förderung kreativer Innovationen entwickelt. Musikalisches Material und Ansätze können aus verschiedenen Traditionen stammen und transkulturelle sowie nicht-idiomatische musikalische Aktivitäten beinhalten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein Verständnis von kreativen Prozessen, die Voraussetzungen für Kreativität und Strategien zur Überwindung von Kreativitätshemmern zu demonstrieren, ein Bewusstsein für die Natur idiomatischer Grenzen und/oder des transkulturellen/nicht-idiomatischen Musizierens zu zeigen und kreativitätssteigernde Methoden in der Praxis anzuwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Projektarbeit (z.B. Konzeption und Durchführung eines praxisorientierten Forschungsprojekts zu kreativen Prozessen, Gesamtaufwand 70-100 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Musik und Gesellschaft			04-EM-MG10-271-m01
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
--			Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
10	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	--	--	
Inhalte			
--			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
--			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
V (2) + R (0,4)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
Projektarbeit (z.B. ethnographische Forschung, Gesamtaufwand ca. 180 Std.)			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
300 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikkulturen der Welt 1		04-EM-MK1-202-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul wird den Studierenden ein vertieftes Verständnis für musikalisches Denken, Verständnis, Verhalten und Praxis in historischen und/oder zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten vermittelt. Zusätzlich zu den musikalischen Eigenschaften und Aufführungspraktiken werden in diesem Modul die Beziehungen zwischen Musik- und Glaubenssystemen, Identität, gesellschaftspolitischen Bewegungen und/oder anderen soziokulturellen Fragen untersucht. Das Modul bietet transnationale Perspektiven sowie vertieftes Wissen über weitere Musikkulturen bestimmter Regionen und/oder sozialer Gruppen. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, vertiefte Kenntnisse eines bestimmten musikalischen Idioms nachzuweisen, sein/ihr tiefergehendes Verständnis für relevante musikalisch-soziale Fragen zu demonstrieren, kritisch über verschiedene musikalische Ausdrucksformen in historischen und zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten nachzudenken und seine/ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen zu ethnomusikologischen Themen in schriftlicher und/oder verbaler Form effektiv zu kommunizieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Schriftliche Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Klausur (ca. 60-90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
30 Plätze. Begrenzung der Teilnahmeplätze: Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Bachelor-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 60 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jedes Semester		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikkulturen der Welt 2		04-EM-MK2-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul wird den Studierenden ein vertieftes Verständnis für musikalisches Denken, Verständnis, Verhalten und Praxis in historischen und/oder zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten vermittelt. Zusätzlich zu den musikalischen Eigenschaften und Aufführungspraktiken werden in diesem Modul die Beziehungen zwischen Musik- und Glaubenssystemen, Identität, gesellschaftspolitischen Bewegungen und/oder anderen soziokulturellen Fragen untersucht. Das Modul bietet transnationale Perspektiven sowie vertieftes Wissen über weitere Musikkulturen bestimmter Regionen und/oder sozialer Gruppen. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, vertiefte Kenntnisse eines bestimmten musikalischen Idioms nachzuweisen, sein/ihr tiefergehendes Verständnis für relevante musikalisch-soziale Fragen zu demonstrieren, kritisch über verschiedene musikalische Ausdrucksformen in historischen und zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten nachzudenken und seine/ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen zu ethnomusikologischen Themen in schriftlicher und/oder verbaler Form effektiv zu kommunizieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder b) Präsentation (20-30 Min.) oder c) Klausur (ca. 60-90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 30. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
LV kann als Blockveranstaltung durchgeführt werden.		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikkulturen der Welt 3		04-EM-MK3-202-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul wird den Studierenden ein vertieftes Verständnis für musikalisches Denken, Verständnis, Verhalten und Praxis in historischen und/oder zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten vermittelt. Zusätzlich zu den musikalischen Eigenschaften und Aufführungspraktiken werden in diesem Modul die Beziehungen zwischen Musik- und Glaubenssystemen, Identität, gesellschaftspolitischen Bewegungen und/oder anderen soziokulturellen Fragen untersucht. Das Modul bietet transnationale Perspektiven sowie vertieftes Wissen über weitere Musikkulturen bestimmter Regionen und/oder sozialer Gruppen. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, vertiefte Kenntnisse eines bestimmten musikalischen Idioms nachzuweisen, sein/ihr tiefergehendes Verständnis für relevante musikalisch-soziale Fragen zu demonstrieren, kritisch über verschiedene musikalische Ausdrucksformen in historischen und zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten nachzudenken und seine/ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen zu ethnomusikologischen Themen in schriftlicher und/oder verbaler Form effektiv zu kommunizieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Schriftliche Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Klausur (ca. 60-90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
30 Plätze. Begrenzung der Teilnahmeplätze: Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Bachelor-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 60 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Musik-Traditionen der Welt			04-EM-MW10-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
--		Institut für Musikforschung	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
10	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	--	--	
Inhalte			
--			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
--			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
V (2) + R (0,4)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
Projektarbeit (z.B. ethnographische Forschung, Gesamtaufwand ca. 180 Std.)			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
300 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Einführung in die Erforschung populärer Musik und Kultur			04-EM-PMK1-271-m01
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
--			Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	--	--	
Inhalte			
--			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
--			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
a) Schriftliche Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Präsentation (20-30 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch			
Platzvergabe			
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 30. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Populäre Musik in globalen Kontexten		04-EM-PMK2-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
--		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	--	--
Inhalte		
--		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
--		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Schriftliche Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Klausur (ca. 60-90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 30. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sprach- und Regionalstudien 1		04-EM-SR1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Im Rahmen dieses Moduls entwickeln die Studierenden Sprachkenntnisse und/oder Kenntnisse über eine Kultur oder Region, die für ihr Vertiefungsgebiet relevant sind.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, verbesserte Sprachkenntnisse und/oder spezifische kulturelle Kenntnisse nachzuweisen und seine/ihre Arbeit in einem angemessenen wissenschaftlichen Stil entsprechend dem Gegenstand des Kurses auszudrücken.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Schriftliche Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Präsentation (20-30 Min.) oder c) Klausur (ca. 60-90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Weltmusik Übung 1		04-EM-WM1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In dieser Übung wird den Studierenden die Möglichkeit geboten, ihr Wissen über eine bestimmte Musiktradition durch angewandte Aktivitäten, angeleitete Übungen, Gruppenarbeit und/oder Multimedia-Einsatz zu vertiefen. Die Themen und musikalischen Traditionen können variieren.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, Kenntnisse über eine bestimmte Musiktradition und angewandte Fähigkeiten nachzuweisen, die für den Inhalt der Übung relevant sind.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) oder c) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Weltmusik Übung 2		04-EM-WM2-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie		Lehrstuhl für Ethnomusikologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In dieser Übung wird den Studierenden die Möglichkeit geboten, ihr Wissen über eine bestimmte Musiktradition durch angewandte Aktivitäten, angeleitete Übungen, Gruppenarbeit und/oder Multimedia-Einsatz weiter zu vertiefen. Die Themen und musikalischen Traditionen können variieren.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, fundierte Kenntnisse über eine bestimmte Musiktradition und angewandte Fähigkeiten nachzuweisen, die für den Inhalt der Übung relevant sind.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) oder c) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerberinnen und Bewerber aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt innerhalb der beiden genannten Gruppen jeweils nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Landeskunde und Kulturwissenschaft		04-En-BM-KW1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Neuphilologischen Instituts		Neuphilologisches Institut - Moderne Fremdsprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet eine Einführung in die Landeskunde und Kulturwissenschaft. Studierende können zwischen einer Einführung in die anglistische oder amerikanistische Landeskunde und Kulturwissenschaft wählen. Die Amerikanistik bietet eine Einführung in Gegenstände der nordamerikanischen Landeskunde sowie in die Methoden und Theorien der Amerikanistik/American Studies. Darüber hinaus werden zentrale Aspekte der US-amerikanischen Kulturgeschichte vermittelt. In der Anglistik bietet das Modul eine Einführung in Gegenstände, Methoden und Theorien der britischen Landeskunde und Kulturwissenschaft. Anhand theoretischer, historischer und literarischer Quellen werden Kenntnisse über zentrale Aspekte der britischen Geschichte vermittelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Vermittlung von fachspezifischem Grundwissen und kulturwissenschaftlichem Methodenbewusstsein. Mit dem amerikanischen Schwerpunkt sind Studierende nach dem Besuch des Moduls in der Lage, kulturgeschichtliche Entwicklungen in Nordamerika, insbesondere in den USA, mit dem Begriffsapparat der Cultural Studies zu analysieren, zu verstehen und zu bewerten. Mit dem anglistischen Schwerpunkt werden kulturwissenschaftliches und landeskundliches Basiswissen zu den britischen Inseln, Einblick in wesentliche Gegebenheiten der Geschichte des Vereinigten Königreichs, Grundkenntnisse zu ausgewählten historischen oder zeitgenössischen Themenbereichen der Kulturwissenschaft sowie die Fähigkeit zur Analyse und Kontextualisierung historischer, kulturtheoretischer und literarischer Texte vermittelt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Englisch und/oder Deutsch Art der LV: Kann gegebenenfalls als Übung angeboten werden		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 44 I Nr. 2 d) § 64 I Nr. 2 d)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Historisch-thematische Ausrichtung Amerikanistik		o4-En-HT-Am1-271-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für American Cultural Studies		Neuphilologisches Institut - Moderne Fremdsprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	o4-En-BM-LW1 oder o4-En-BM-KW1
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt anhand repräsentativer Beispiele aus Literatur, (Alltags- und Populär-) Kultur, Kunst, Film, und/oder Geistesgeschichte historisch und thematisch vertiefende Kenntnisse über zentrale historische und zeitgenössische Themen in der US-amerikanischen Gesellschaft. Dabei werden auch Fragen transnationaler Austauschprozesse, sozialer und politischer Konflikte sowie des kulturellen und gesellschaftlichen Wandels behandelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Vertiefende Vermittlung thematischer und historischer Kenntnisse zur US-amerikanischen Literatur und Kultur. Studierende lernen am Beispiel der US-amerikanischen Gesellschaft, komplexe literatur- und kulturgeschichtliche Zusammenhänge und Wandlungsprozesse zu verstehen und zu bewerten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) schriftliche Arbeit im Umfang von ca. 15 S. oder b) Klausur (ca. 70 Min.) oder c) Portfolioprüfung im Umfang von ca. 15 S. oder d) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung (bis zu 3 TN, pro TN ca. 30 Min.) Prüfungssprache: Englisch		
Platzvergabe		
max. 30 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerberinnen/Bewerber die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Historisch-thematische Ausrichtung Anglistik		o4-En-HT-Ang1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für englische Literatur- und Kulturwissenschaft		Neuphilologisches Institut - Moderne Fremdsprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	o4-En-BM-LW1 oder o4-En-BM-KW1
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul sollen sich Studierende mit einer historischen Epoche der Literatur- und Kultur Geschichte vom Mittelalter bis zur Moderne mit ihren zentralen Autoren, Texten, Gattungen und kulturellen Entwicklungen vertraut machen. Ziel ist eine fundierte Kenntnis der Interaktion von literarischen Texten und kulturellen Kontexten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende erwerben eine Lektüre- und Deutungskompetenz historisch zurückliegender literarischer und nicht-literarischer Texte sowie visueller Medien. Sie können diese in Bezug zu den politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklungen der jeweiligen Epoche setzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) schriftliche Arbeit im Umfang von ca. 15 S. oder b) Klausur (ca. 70 Min.) oder c) Portfolioprüfung im Umfang von ca. 15 S. oder d) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung (bis zu 3 TN, pro TN ca. 30 Min.) Prüfungssprache: Englisch		
Platzvergabe		
max. 30 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerberinnen/Bewerber die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnahmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Theoretische Ausrichtung Amerikanistik		o4-En-Th-Am1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Amerikanistik		Neuphilologisches Institut - Moderne Fremdsprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	o4-En-BM-LW1 oder o4-En-BM-KW1
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul mit fachgeschichtlichem Schwerpunkt werden anhand konkreter literatur- und/oder kulturgeschichtlicher Fragestellungen ausgewählte Theorien und Konzepte der Amerikanistik/American Studies diskutiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Vertiefende Vermittlung von fachspezifischem Methodenbewusstsein. Studierende erlangen durch den Besuch dieses Moduls Kompetenzen im Bereich der Anwendung komplexer Begriffe und Theorien auf konkrete, geisteswissenschaftliche Fragestellungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) schriftliche Arbeit im Umfang von ca. 15 S. oder b) Klausur (ca. 70 Min.) oder c) Portfolioprüfung im Umfang von ca. 15 S. oder d) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung (bis zu 3 TN, pro TN ca. 30 Min.) Prüfungssprache: Englisch		
Platzvergabe		
max. 30 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerberinnen/Bewerber die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnahmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Theoretische Ausrichtung Anglistik		o4-En-Th-Ang1-271-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für British Cultural Studies		Neuphilologisches Institut - Moderne Fremdsprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	o4-En-BM-LW1 oder o4-En-BM-KW1
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt und vertieft anhand ausgewählter Beispiele grundlegende und wichtige aktuelle Theorien, Terminologien und Methoden der anglistischen Kulturwissenschaft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende sind nach dem Besuch des Moduls in der Lage, • die wichtigsten und grundlegenden kulturwissenschaftlichen Theorien der Anglistik zu erläutern und zu diskutieren, • fachspezifische Theorien und Methoden anzuwenden und sie zur Erörterung und Analyse kulturwissenschaftlicher Fragestellungen hinzuzuziehen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) schriftliche Arbeit im Umfang von ca. 15 S. oder b) Klausur (ca. 70 Min.) oder c) Portfolioprüfung im Umfang von ca. 15 S. oder d) mündliche Einzel- oder Gruppenprüfung (bis zu 3 TN, pro TN ca. 30 Min.) Prüfungssprache: Englisch		
Platzvergabe		
max. 30 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerberinnen/Bewerber die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmersauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vorlesungsmodul Amerikanistik		o4-En-VM-Am1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Amerikanistik		Neuphilologisches Institut - Moderne Fremdsprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Vorlesungsmodul stellt überblicksartig zentrale Themen, Fragestellungen und Entwicklungslinien der US-amerikanischen Literatur-, Kultur- und/oder Geistesgeschichte vor.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende erwerben neben einem literatur- und kulturgeschichtlichem Überblickswissen die Fähigkeit, längeren Fachvorträgen konzentriert zu folgen und die darin vermittelten Informationen, Fragestellungen und Thesen kritisch zu verarbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Englisch und/oder Deutsch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 70 Min.) oder b) Portfolio im Umfang von ca. 15 S. Prüfungssprache: Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vorlesungsmodul Anglistik		04-En-VM-Ang1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für englische Literatur- und Kulturwissenschaft		Neuphilologisches Institut - Moderne Fremdsprachen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul wird den Studierenden ein Überblick über einen Gegenstand der Literatur- und Kulturwissenschaft geboten. Dies kann entweder a) eine literaturwissenschaftliche Epoche mit ihren zentralen Autoren, Texten, Gattungen und kulturellen Kontexten (z.B. die Frühe Neuzeit, Restaurationsdrama, Entwicklung des Romans, Satire), oder b) eine kulturwissenschaftliche Fragestellung anhand textueller, visueller und anderer Medien (z.B. Film Noir, Adaptation, graphic novels, TV-Serien), oder c) eine fachwissenschaftliche Methode (z.B. postcolonial studies, memory studies, trauma studies) sein.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende erlangen einen Überblick über einen komplexen fachwissenschaftlichen Gegenstand. Dieser soll durch begleitende Eigenlektüre vertieft und gefestigt werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Englisch und/oder Deutsch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 70 Min.) oder b) Portfolio im Umfang von ca. 15 S. Prüfungssprache: Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Interkulturelle Kompetenz in Südasien		04-IB24-1-242-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie		Lehrstuhl für Indologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in Lebenskonzepte, Gewohnheiten, Denk- und Handlungsmuster der indischen Kultur. Reflexion über die Vorstellungen und Denkweisen der eigenen (deutschen) Kultur. Unterschiedliche Kommunikationsstile in Indien und Deutschland. Ursachen für Konflikte in der interkulturellen Kommunikation.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende besitzt Kenntnis der gesellschaftlichen Strukturen Indiens und die Fähigkeit der Auseinandersetzung mit der Logik des eigenen kulturellen Handelns. Beides bildet die Voraussetzung für das Erlangen interkultureller Handlungskompetenz.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 10 S.) oder b) Projektarbeit (Gesamtaufwand ca. 30 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SS		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Geistes- und Kulturgeschichte Südasiens I		04-IB3-1-242-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie		Lehrstuhl für Indologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Empfohlen: 04-IB2-2
Inhalte		
Überblick über die verschiedenen religiösen Strömungen Südasiens, ihre gegenseitige Beeinflussung und die Prägung, die sie auf das moderne Südasiens und seine Gesellschaften ausüben.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über Grundkenntnisse der religiösen Traditionen Südasiens in historischer Perspektive und im Blick auf die Gegenwart.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (1) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) oder b) Take-home test (Bearbeitungszeit max. 3 Tage, 10-15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, WS		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Geistes- und Kulturgeschichte Südasiens II		04-IB3-2-242-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie		Lehrstuhl für Indologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Empfohlen: 04-IB3-1
Inhalte		
Einführung in die Regionalreiche Südasiens, die religiöse und rituelle Legitimation von Herrschaft und den politischen Hinduismus.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse der wichtigsten Regionalreiche Südasiens, zentrale Herrschaftsrituale und die einschlägige Sekundärliteratur.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (1) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) Take-home test (Bearbeitungszeit max. 3 Tage, 10-15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SS		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Landeskunde und Geschichte Japans			04-JAPO-IB1-272-m01
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kulturgeschichte Ostasiens			Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
2 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Das Modul vermittelt einen fundierten Überblick über die geographischen, historischen, kulturellen und politischen Bedingungen und die aktuellen Herausforderungen Japans. Japan wird mit den regionalen Besonderheiten vorgestellt. Fragen der Kulturkontakte mit dem asiatischen Festland (China, Korea) werden ebenso behandelt wie Religion, gesellschaftliche Strukturen und die wirtschaftlichen Bedingungen.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Der Studierende soll Zusammenhänge der Bereiche der Landeskunde, Gesellschaft und Geschichte und mit dem Schwerpunkt auf den internationalen Beziehungen seit dem 18. Jahrhundert erkennen und in der Lage sein, diese selbständig zu vergleichen.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (4)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
a) Klausur (ca. 100 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) Prüfungssprache: Englisch und Japanisch			
Platzvergabe			
max. 20 Plätze. (Los) Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Zertifikatsprogramms Japonicum als Zusatzstudium (Erwerb von 30 ECTS-Punkten).			
weitere Angaben			
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gesellschaftliche Herausforderungen in China		04-MC180-IB10-222-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Contemporary Chinese Studies		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul beschäftigt sich in zwei Lehrveranstaltungen mit Chinas fortdauerndem gesellschaftlichen Modernisierungsprozess und den damit verbundenen vielfältigen Herausforderungen. Es bietet einerseits einen größeren historischen Überblick über inhaltliche Teilbereiche der gesellschaftlichen Herausforderungen wie Minderheitenprobleme oder Protest- und Demokratiebewegungen. Andererseits wird den Studierenden die Möglichkeit eröffnet, Teilaspekte in Seminarform zu vertiefen. Thematisch beschäftigen sich diese Seminare etwa mit der speziellen Lage der Frauen in China oder mit dem Phänomen des Selbstmords. Das Modul richtet sich an Studierende im mittleren bis späteren Studienabschnitt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, gesellschaftliche Veränderungsprozesse in ihren historischen und politischen Kontexten zu verstehen. Sie lernen unterschiedliche wissenschaftliche Sichtweisen zum Phänomen des sozialen Wandels kennen und können diese kritisch reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch, Englisch und Chinesisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder b) Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch, Chinesisch bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Chinas kulturelle Moderne		04-MC180-IB7-222-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Contemporary Chinese Studies		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul setzt sich aus zwei Lehrveranstaltungen zusammen, die einen Überblick über die Kulturgeschichte Chinas im 20. und 21. Jh. geben, wobei ein Schwerpunkt auf dem Bereich der bildenden Künste liegt. Die Erschließung kultureller Bereiche, Inhalte und Diskussionen sowie deren Wechselwirkung mit der politischen und sozialen Geschichte bilden den Rahmen. Dabei soll die Einteilung der Themen auf den Zeitraum bis zur Gründung der VR China, der Epoche vor den Reformen sowie bis 1989 einen Vergleich ermöglichen. Der zeitgenössische Zeitraum wird in der Veranstaltung "Kulturelle Moderne" behandelt. Epochen und Brüche in der Entwicklung werden anhand von theoretischen Diskursen und exemplarischen Beispielen erschlossen. Das Modul richtet sich an Studierende in der zweiten Hälfte des Studiums.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden werden befähigt, eine inhaltlich fundierte und kritische Einordnung zeitgenössischer Entwicklungen im Bereich der bildenden Künste des modernen China zu leisten und einzelne Phänomene zu kontextualisieren. Sie sind in der Lage, sich eigenständig und kritisch weitere Themenbereiche des kulturellen Schaffens, insbesondere der bildenden Künste, des zeitgenössischen China wissenschaftlich zu erschließen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch, Englisch und Chinesisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder b) Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch, Chinesisch bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ausgewählte Themenfelder musikpädagogischer Forschung 1		04-MP-ATMP1-241-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Kennenlernen ausgewählter Themenfelder musikpädagogischer Forschung, Schwerpunkt: Grundlagentheorien und Konzepte		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die/Der Studierende erkundet ausgewählte Themenfelder musikpädagogischer Forschung mit dem Schwerpunkt Grundlagentheorien und Konzepte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (30-40 Min.) mit Handout (ca. 12000 Zeichen) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 22000 Zeichen)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsmethoden der Musikpädagogik		04-MP-F-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Kennenlernen und Anwenden von Fragestellungen und Methoden musikpädagogischer Forschung im interdisziplinären Kontext		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die/Der Studierende wendet ausgewählte Methoden interdisziplinär ausgerichteter musikpädagogischer Forschung auf zentrale Fragestellungen des Faches an.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (ca. 22000 Zeichen) oder b) Referat (30-45 Min.) mit Handout (ca. 12000 Zeichen)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Musikpädagogik		04-MP-GK1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in grundlegende Fragestellungen des Faches, Kenntnis der Teil- und Nachbardisziplinen, Grundbegriffe und Methoden des Faches		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die/Der Studierende kennt grundlegende Fragestellungen des Faches und dessen Teil- und Nachbardisziplinen sowie Grundbegriffe und Methoden und kann diese auf verschiedene musikpädagogische Berufsfelder beziehen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (ca. 22000 Zeichen) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) Referat (30-45 Min.) mit Handout (ca. 12000 Zeichen)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ensemblearbeit und Aufführungspraxis 1		04-MP-MUPRA1-271-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls
Inhalte		
Grundlegende vokale und/oder instrumentale Aufführungspraxis, Ensemblearbeit		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die/Der Studierende präsentiert vokale und/oder instrumentale Fertigkeiten in der Gruppe und sammelt grundlegende Erfahrung im Bereich Ensemblearbeit.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Praktische Prüfung (15-30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Angewandte Musikpädagogik 1		04-MP-SQF2-241-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Kennenlernen ausgewählter Themenfelder Angewandter Musikpädagogik mit ausgeprägtem Praxisbezug		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die/Der Studierende erkundet ausgewählte Themenfelder Angewandter Musikpädagogik mit ausgeprägtem Praxisbezug.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 12000 Zeichen) oder b) Praktische Prüfung (ca. 20 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Berufspraktikum		04-MW-BPK-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Akademische Rätin/akademischer Rat		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Dieses Modul dient der Berufsorientierung. Bei musikwissenschaftlichen, musikalischen oder musik- und kultur-nahen Institutionen werden die Bedingungen und Möglichkeiten des Kulturbetriebs erfahren und Einblicke in mögliche Berufsfelder sowie Netzwerke eröffnet.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden orientieren sich im Feld der musikwissenschaftlichen Berufe und können gezielt das Studium zur Berufsqualifikation nutzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktikumsbericht (ca. 5 S.) oder b) Portfolio (ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Digitale Methoden und Analyse A		04-MW-DIA-A-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Digitale Musikphilologie und Musiktheorie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit 04-MW-DIA-B eingebracht werden.
Inhalte		
Das Modul vereint Veranstaltungen zu spezifischen Methoden der digitalen Musikanalyse, sowohl im Bereich symbolischer Kodierungsformate wie MIDI, MusicXML und MEI als auch im Bereich der Audioanalyse. Dabei werden unterschiedliche musikalische Repertoires als Untersuchungsgegenstände herangezogen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierende lernen so die zentralen Unterschiede verschiedener Musikkodierungen kennen und entwickeln ein Verständnis für kulturspezifische Anforderungen an bestimmte Analysemethoden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Schriftliche Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 60 Std.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 60 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Digitale Methoden und Analyse B		04-MW-DIA-B-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Digitale Musikphilologie und Musiktheorie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit 04-MW-DIA-A eingebracht werden.
Inhalte		
Das Modul vereint Veranstaltungen zu spezifischen Methoden der digitalen Musikanalyse, sowohl im Bereich symbolischer Kodierungsformate wie MIDI, MusicXML und MEI als auch im Bereich der Audioanalyse. Dabei werden unterschiedliche musikalische Repertoires als Untersuchungsgegenstände herangezogen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden lernen so die zentralen Unterschiede verschiedener Musikkodierungen kennen und entwickeln ein Verständnis für kulturspezifische Anforderungen an bestimmte Analysemethoden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Schriftliche Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 60 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Digitale und Computationale Musikforschung		04-MW-DIG-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Digitale Musikphilologie und Musiktheorie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen Überblick über Themen, Forschungsfragen und Methoden der digitalen (1. Semester) und computationalen Musikforschung (2. Semester), begleitet von praktischen Übungen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende lernen, spezifische Ansätze dieser Forschungsrichtung zu erkennen und zu benennen, und werden befähigt, eigene Ideen und Fragestellungen zu entwickeln.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Schriftliche Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 60 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungspraktikum		04-MW-FPK-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Akademische Rätin/akademischer Rat		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In diesem Modul wird der wissenschaftliche Austausch eingeübt: In Seminarform, Tagungsteilnahme, Mitarbeit in einem Forschungsprojekt oder vergleichbaren wissenschaftlichen Formaten ergeben sich Einblicke in die wissenschaftliche Praxis.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können sich in wissenschaftlichen Kontexten bewegen und artikulieren; sie beherrschen die Techniken des wissenschaftlichen Fragens und Diskutierens unter den Bedingungen ergebnisorientierten Arbeitens.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Schriftliche Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 30 Std.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturpraxis und Musikwissenschaft A		04-MW-KPM-A-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Akademische Rätin/akademischer Rat		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit 04-MW-KPM-B eingebracht werden.
Inhalte		
In diesem Modul werden außerwissenschaftliche Tätigkeitsfelder der Musikwissenschaft thematisiert und außeruniversitär vermittelt; zum Beispiel im Bereich der Musikkritik, der Musikvermittlung, der Veranstaltungsorganisation und – durchführung oder vergleichbaren wissenschaftsnahen Betätigungen. In Kooperation mit Kulturinstitutionen wird die Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Kulturpraxis reflektiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden werden sich der kulturellen Relevanz ihrer Disziplin bewusst und können zwischen wissenschaftlichem Anspruch und kultureller Praxis vermitteln. Sie haben gelernt, sich in unterschiedlichen Kontexten zu artikulieren und zu reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o) + P (o)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Portfolio (Gesamtaufwand ca. 60 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturpraxis und Musikwissenschaft B		04-MW-KPM-B-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Akademische Rätin/akademischer Rat		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit 04-MW-KPM-A eingebracht werden.
Inhalte		
In diesem Modul werden außerwissenschaftliche Tätigkeitsfelder der Musikwissenschaft thematisiert und außeruniversitär vermittelt; zum Beispiel im Bereich der Musikkritik, der Musikvermittlung, der Veranstaltungsorganisation und – durchführung oder vergleichbaren wissenschaftsnahen Betätigungen. In Kooperation mit Kulturinstitutionen wird die Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Kulturpraxis reflektiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden werden sich der kulturellen Relevanz ihrer Disziplin bewusst und können zwischen wissenschaftlichem Anspruch und kultureller Praxis vermitteln. Sie haben gelernt, sich in unterschiedlichen Kontexten zu artikulieren und zu reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o) + P (o)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Portfolio (Gesamtaufwand ca. 60 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik als mediale Praxis A		04-MW-MMP-A-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Musik der Gegenwart		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit 04-MW-MMP-B eingebracht werden.
Inhalte		
Das Modul vermittelt ein medienkritisches Denken über Musik, das ihrer Grundbedingung Rechnung trägt, flüchtigen Klang durch schwingende Materie zu erzeugen und medial zu formen. Als Medien werden Schrift, Musikinstrumente, Produktions- und Abspielmedien, Bühnentechnik, Übertragungsmedien, Computer und anderes mehr untersucht und diskutiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erlernen ein Umgehen mit und ein Sprechen über Musik, das über fachinterne Analyseterminologien hinausgeht und hoch anschlussfähig ist an Mediendiskurse aus den Sozial- und Kulturwissenschaften.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (12-15 S.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik als mediale Praxis B		04-MW-MMP-B-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Musik der Gegenwart		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit 04-MW-MMP-A eingebracht werden.
Inhalte		
Das Modul vermittelt ein medienkritisches Denken über Musik, das ihrer Grundbedingung Rechnung trägt, flüchtigen Klang durch schwingende Materie zu erzeugen und medial zu formen. Als Medien werden Schrift, Musikinstrumente, Produktions- und Abspielmedien, Bühnentechnik, Übertragungsmedien, Computer und anderes mehr untersucht und diskutiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erlernen ein Umgehen mit und ein Sprechen über Musik, das über fachinterne Analyseterminologien hinausgeht und hoch anschlussfähig ist an Mediendiskurse aus den Sozial- und Kulturwissenschaften.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Populärmusik A		o4-MW-POP-A-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Musik der Gegenwart		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit o4-MW-POP-B eingebracht werden.
Inhalte		
Das Modul thematisiert Formen von Musik des 20. und 21. Jahrhunderts, die in einem Netz polymedial-industrieller Distribution, (sub-)kultureller Sinnstiftung sowie Aneignung und Entwicklung auf Grassroots-Level lokal oder global identitätsbildend wirkt. Reflektiert werden die technologische Bedingtheit von Popmusik, ihre Verortung in einer sich zunehmend auflösenden Distinktion zwischen "kulturellen Eliten" und der "breiten Masse", ihre Sounds und Gestaltungsweisen, ihre medialen (Re-)Produktionsbedingungen, ihre Einbindung in eine sich mit den Technologien wandelnde Industrie, ihre Rolle in der Aushandlung der Konzepte von Race, Class und Gender, sowie ihr Spannungsverhältnis von globalem Mainstreams und regionaler wie subkultureller Identitätsbildung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden lernen die soziokulturelle Verortung populärer Musik, ihre Erscheinungsformen, ihren historischen Wandel sowie ihrer ökonomische Bedeutung wissenschaftlich einzuordnen und kritisch zu reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (12-15 S.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Populärmusik B		04-MW-POP-B-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Musik der Gegenwart		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit 04-MW-POP-A eingebracht werden.
Inhalte		
Das Modul thematisiert Formen von Musik des 20. und 21. Jahrhunderts, die in einem Netz polymedial-industrieller Distribution, (sub-)kultureller Sinnstiftung sowie Aneignung und Entwicklung auf Grassroots-Level lokal oder global identitätsbildend wirkt. Reflektiert werden die technologische Bedingtheit von Popmusik, ihre Verortung in einer sich zunehmend auflösenden Distinktion zwischen "kulturellen Eliten" und der "breiten Masse", ihre Sounds und Gestaltungsweisen, ihre medialen (Re-)Produktionsbedingungen, ihre Einbindung in eine sich mit den Technologien wandelnde Industrie, ihre Rolle in der Aushandlung der Konzepte von Race, Class und Gender, sowie ihr Spannungsverhältnis von globalem Mainstreams und regionaler wie subkultureller Identitätsbildung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden lernen die soziokulturelle Verortung populärer Musik, ihre Erscheinungsformen, ihren historischen Wandel sowie ihrer ökonomische Bedeutung wissenschaftlich einzuordnen und kritisch zu reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kultur und Kunst Koreas		04-Sino-KI1-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kulturgeschichte Ostasiens		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul setzt sich aus mindestens zwei Lehrveranstaltungen zusammen, die einen Überblick über die kultur- und kunstgeschichtliche Entwicklung Koreas in der Zeit vom 1. Jh.v.Chr. bis ins 19. Jh. geben. Vor dem Hintergrund bedeutender Entwicklungen im Bereich der vorherrschenden Religionen und Ideologien (Mythologie, Volksreligion, Buddhismus, Konfuzianismus) werden bedeutende Entwicklungen in der Malerei, Skulptur, Architektur und dem Kunsthandwerk erschlossen. Neben der Fokussierung auf einzelne Bereiche (z.B.: Literatenmalerei in der Choson-Dynastie, Architektur im Hanok-Stil) werden auch Verbindungen zu anderen ostasiatischen Kulturen aufgezeigt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden werden befähigt, die behandelten Stile der verschiedenen Epochen der koreanischen Kunst eigenständig zu erkennen, zu beschreiben und kritisch zu differenzieren. Sie sind in der Lage, die unterschiedlichen Entwicklungen und Objekte der kulturellen Entwicklung Koreas begründet und unter Verwendung koreanischsprachiger Fachterminologie zuzuordnen sowie den Diskurs der Differenzierung koreanischer kulturgeschichtlicher Positionen von anderen ostasiatischen Kulturen kritisch zu beurteilen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (4) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Psychologie Klassischer Medien		o6-MK-MedPsy1-212-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Medienpsychologie		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Medienpsychologie fokussiert menschliches Erleben und Verhalten im Umgang mit Medien. Hierzu entwickelt sie Theorien und überprüft diese in empirischen Studien. Das Modul vermittelt einführend grundlegende Kenntnisse zum Gegenstand (etwa klassische Medien und Massenmedien), den Theorien und Befunden sowie den Methoden der Medienpsychologie. Thematische Schwerpunkt sind die Einführung in: Gegenstand, Theorien und Befunde der Medienpsychologie, Forschungsfelder und aktuelle Probleme der Medienpsychologie sowie Methoden der Medienpsychologie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen überblicksartig zentrale Konzepte und Methoden der Medienpsychologie. Sie besitzen Grundkenntnisse der fachspezifischen Fragestellungen und verstehen die Bedeutung und Wichtigkeit einer medienpsychologischen Perspektive sowie die Relevanz sozialwissenschaftlicher Studien. Auf diese Weise wird die Basis für wissenschaftliches Arbeiten im Themenfeld sowie für den Erwerb praxisrelevanter (berufsorientierter) Medienkompetenzen gelegt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 50 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Mündliche Gruppenprüfung (ca. 40 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Rezeption und Wirkung von Massenmedien		o6-MK-MKW1-212-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Medien- und Wirtschaftskommunikation		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt grundständige Konzepte, Theorien und Befunde der Medienrezeptions- und Medienwirkungsforschung. Anhand von ausgewählten Bereichen massenmedialer Kommunikation (z.B. Werbung, Musik, Unterhaltung) werden diese Grundlagen konkret aufgearbeitet, hinterfragt und somit vertieft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden lernen, Medienwirkungen auf komplexe Ursachen und Prozesse zurückzuführen. Sie entwickeln einen systematischen und analytischen Blick auf Medienwirkungen und können Grundkonzepte und -theorien auf konkrete Medienangebote anwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 50 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Qualitative Methoden			o6-PSS-AM-Meth3-262-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
--		Institut für Politikwissenschaft und Soziologie	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
10	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
--			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
--			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (3) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
a) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
300 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
§ 32 I Nr. 1 c)			

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Mediensoziologie			o6-PSS-AM-MK1-262-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
--		Institut für Politikwissenschaft und Soziologie	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
--			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
--			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
a) Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 15 S.); Gewichtung 20:80 oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
§ 32 I Nr. 1 c)			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kultursoziologie		o6-PSS-AM-MK3-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
--		Institut für Politikwissenschaft und Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
--		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
--		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 15 S.); Gewichtung 20:80 oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Theorien der Globalisierung			o6-PSS-AM-ST11-262-m01
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
--			Institut für Politikwissenschaft und Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
--			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
--			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2) Veranstaltungssprache: Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
a) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) oder b) Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
§ 32 I Nr. 1 c)			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gesellschaftstheorie 1		o6-PSS-AM-ST6-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
--		Institut für Politikwissenschaft und Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
--		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
--		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 15 S.); Gewichtung 20:80 oder b) Klausur (ca. 90 Min.) oder c) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Gesellschaftstheorie 2			o6-PSS-AM-ST7-262-m01
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
--			Institut für Politikwissenschaft und Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
--			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
--			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
a) Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 15 S.); Gewichtung 20:80 oder b) Klausur (ca. 90 Min.) oder c) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
§ 32 I Nr. 1 c)			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Soziologische Kulturtheorie		o6-PSS-AM-ST8-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
--		Institut für Politikwissenschaft und Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
--		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
--		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 15 S.); Gewichtung 20:80 oder b) Klausur (ca. 90 Min.) oder c) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Soziologie		o6-PSS-BM-AS-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Soziologie		Lehrstuhl für Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in grundlegende Begriffe, Fragestellungen, Themen und Analysen der Soziologie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende kann grundlegende Begriffe, Theorien und Vorgehensweisen der Soziologie benennen, beschreiben, einordnen und diskutieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Methoden der Empirischen Sozialforschung		o6-PSS-BM-Meth-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Soziologie		Institut für Politikwissenschaft und Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundlagen der qualitativen und quantitativen Methoden der empirischen Sozialforschung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erwirbt erste Kompetenzen in den qualitativen und quantitativen Methoden der empirischen Sozialforschung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (4) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sozialstrukturanalyse		o6-PSS-BM-SpS-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Spezielle Soziologie und Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung		Professur für Spezielle Soziologie und Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Sozialstrukturanalyse, Theorien, Modelle, Befunde		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über Grundkenntnisse der Sozialstrukturanalyse.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Soziologische Theorie		o6-PSS-BM-ST-262-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Soziologie		Lehrstuhl für Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Überblick über die Entfaltung und Struktur der wichtigsten Theorieparadigmen der modernen Soziologie		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erhält vertiefte Kenntnisse über den Entwicklungsgang und die intradisziplinäre Logik der Entwicklung der modernen soziologischen Theorieansätze und -diskussion		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
50 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende der Studienfächer Political and Social Studies (Bachelor, Erwerb von 180, 120, 75, 60 ECTS-Punkten) und Politik und Gesellschaft (Unterrichtsfach Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Lehramt Mittelschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktik der Grundschule, Didaktikfach im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, vertieft studiertes Fach Lehramt Gymnasium). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 32 I Nr. 1 c)		